

Vernetzter Unterricht, Freiarbeit, Fachunterricht „Das andere Lernen“ - 3 Säulen und ihre Begleiter

„Hilf mir, es selbst zu tun! Zeig mir, wie es geht! Tu es nicht für mich! Ich kann und will es allein tun. Hab Geduld, meine Wege zu begreifen. Sie sind vielleicht länger, vielleicht brauche ich mehr Zeit, weil ich mehrere Versuche machen will. Mute mir Fehler zu, denn aus ihnen kann ich lernen.“ (nach Maria Montessori)¹

Die Stundentafel gibt eine bestimmte Stundenanzahl pro Fach vor. Diese teilen wir auf unsere drei Säulen „Vernetzter Unterricht“, „Freiarbeit“ und „Fachunterricht“ auf. Beispielsweise liegt ein Teil der Deutschstunden in der Freiarbeit, ein Teil im Vernetzten Unterricht und einen Teil der Zeit wollen wir nutzen, um bestimmte Inhalte vorzustellen oder zu erklären (sogenannte Inputzeiten), die dann in der Freiarbeit oder auch im Vernetzten Unterricht weiter bearbeitet werden. Das nennen wir Fachunterricht.

Der Fachunterricht:

Stunden im Fachunterricht haben die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Gestalten, Musik und Sport. Jeder Fachunterricht beginnt im Kreis, es wird vorgestellt, um welche Inhalte es gehen soll. Um Aufgaben zu lösen, gehen die Lernenden an ihre Plätze und kommen zum Vergleichen der Lösungen zurück in den Kreis. Benötigt eine Schülerin/ein Schüler noch einmal eine Erklärung, kommt sie/er zurück in den Kreis. Im Rahmen des Fachunterrichtes ist es auch möglich, zu Fachthemen Gäste einzuladen.

Diese drei Säulen werden durch die „Reisende Schule“, die offene Studierzeit, die Neigungskurse und Arbeitsgemeinschaften und die inner- und außerschulischen Projekte ergänzt.

¹ <https://www.montessori-erding.de/schule/paedagogik/>, letzter Zugriff: 08.11.2020, 16.05Uhr